



# Gandhi Kinderhilfe Bad Camberg e.V. Verein zur Förderung behinderter und armer Kinder in Indien

Röntgenstr. 25a □ 65520 Bad Camberg □ Tel.:0049(0)6434-5471 / Fax: 0049(0)6434-9099461  
Internet: <http://www.gandhi-kinderhilfe.de/> □ E-mail: [info@gandhi-kinderhilfe.de](mailto:info@gandhi-kinderhilfe.de)  
Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG • BIC GENODE51DIE • IBAN DE3557092800000042331

Gandhi Kinderhilfe Bad Camberg e.V.  
Röntgenstr.25a • 65520 Bad Camberg

**Protokoll der Vereinsversammlung der Gandhi Kinderhilfe Bad Camberg e.V. vom 03.11.2017 im Clubraum, Kurhaus Bad Camberg  
Beginn 19 Uhr 40; Ende 21 Uhr 30  
Teilnehmer s. Anwesenheitsliste  
Protokollführerin : Gisela Roy**

## **TOP 1 und 2 : Begrüßung und Bericht des Vorstandes**

Herr Roy, 1. Vorsitzender, eröffnete die Versammlung, begrüßte die Anwesenden und dankte für ihr Kommen.

Er berichtete, dass er seit der letzten Versammlung zweimal in Kalkutta/Jemo war, seine Frau, Herr und Frau Müller und die Patin Frau Kessler einmal. Es waren auch wieder deutsche Praktikanten vor Ort. Der neue deutsche Vizekonsul aus Kalkutta, Herr Jürgen Schrod, besuchte ebenfalls unsere Einrichtung und übergab eine Spende, von der wir für unser Berufsbildungszentrum Computer anschaffen konnten. Er war sehr beeindruckt und hatte sich die Einrichtung nicht so groß vorgestellt. Er versprach, im nächsten Jahr wieder zu kommen. In diesem Jahr kam auch ein neuer Generalkonsul nach Kalkutta. Zu seiner Einführung im September wurde Herr Roy eingeladen.

Er fuhr fort, dass das Berufsbildungszentrum im Februar 2017 bis zur 1. Etage fertiggestellt wurde. Eine weitere Etage sei im Bau. Sie soll Ende Februar 2018 fertig sein. Im Moment nehmen etwa 200 Studenten in zwei Schichten täglich an den angebotenen Kursen teil. Voraussetzung ist die Mittlere Reife. Die Kurse haben einen staatlichen Abschluß, die Lehrer werden vom Staat bezahlt. Unsere Aufgabe ist es, die Räumlichkeiten, Einrichtungen und das Material zur Verfügung zu stellen.

Herr Roy berichtete weiter, dass zur Zeit folgende Kurse abgehalten werden: Computer, Elektrik, Reparaturen von Mobiltelefonen und Faxgeräten, Krankenpfleger/innen, Nähkurse, Kosmetikkurse und Bankwesen. Wenn die zweite Etage fertig ist, sollen die Kurse erweitert werden. Es soll noch Land erworben werden, um eine Werkstatt zu bauen.

Er fuhr fort, dass die Küche an anderer Stelle erweitert werden soll, ebenfalls der Eßraum. Es wurden Kontakte mit der GIZ in Indien und in Deutschland aufgenommen. Sie werden uns vor Ort beraten. Für die Küche werden Alternativen zur Kohle als Energieträger zum Kochen gesucht. Ebenfalls werden sie behilflich sein, die geplante neue Wasseraufbereitungsanlage zu installieren. Sie haben Erfahrung mit solchen Anlagen in Bangla- desh und West Bengalen.

Abschließend sagte er, dass im nächsten Jahr wieder sämtliche Gebäude innen und außen einen neuen Anstrich benötigen. Bei dem aggressiven, feuchten Klima ist ein regelmäßiger Anstrich in kürzeren Abständen notwendig.

Herr Roy plant seinen nächsten, längeren Besuch Mitte Januar 2018, seine Frau Ende Januar, ebenfalls wird eine Patin aus Österreich für vier Wochen kommen und die Familie Müller.

Er übergab an Frau Bang.

## **TOP 3 : Bericht der Kassenführerin**

Frau Birgitt Bang, Kassenführerin erläuterte den Kassen- und Wirtschaftsbericht für das Jahr 2016. Sie führte die Einnahmen und Ausgaben des Vereins aus und erläuterte, daß der Verein im vergangenen Jahr die baulichen Maßnahmen in Jemo durch ein hohen Betrag unterstützt hat. Sie führte weiterhin aus, daß die Zahl der Mitglieder stabil geblieben, die Anzahl der Paten leicht zurückgegangen ist, dagegen hat die Unterstützung der Waisenkinder zugenommen hat. Die monatlich laufenden Betriebskosten des Instituts werden nach wie vor durch die festen Einnahmen gedeckt. Dies kann auch stets anhand des installierten Reporting zwischen Jemo und dem Vorstand nachvollzogen werden.

Nachrichtlich ins Protokoll aufgenommen, die Bitte an alle Mitglieder und Spender

Adressenänderung oder Wechsel der Bankverbindung rechtzeitig mitzuteilen, um unnötige Ausgaben zu vermeiden.

Ausserdem sei darauf hingewiesen, dass die bei der Naspa Wiesbaden wie bei der Kreissparkasse Limburg unterhaltenen Vereinskontoen zur Vermeidung von Kosten zum Ende des Monats November geschlossen werden.

#### **TOP 4 und 5 : Bericht des Kassenprüfers und Entlastung des Vorstandes**

Herr Thomas Weier, Kassenprüfer, teilte mit, dass die Kassenprüfung von ihm und Frau Ursula Thimm am 26.10.2017 im Hause des 1. Vorsitzenden, Herrn Roy, vorgenommen und in Ordnung befunden wurde. Er bat um die Entlastung des Vorstandes.

Frau Müller leitete die Abstimmung. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig mit den Stimmen der anwesenden Mitglieder.

#### **TOP 6 : Aktuelle Eindrücke aus Jemo**

Herr Müller und Herr Roy berichteten von den letzten Eindrücken aus Jemo. Es wurden die neuesten Bilder von dort gezeigt. Frau Kessler, die vier Patenkinder in Jemo hat, berichtete von den Eindrücken ihres Besuches. Sie brachte viele kleine Geschenke, vor allem auch Luftballons, zur Freude der Kinder mit. Sie gab ein großes Nudelessen für alle. Elias Reusch, der vier Monate als Praktikant in Jemo verbrachte, erzählte ebenfalls von seiner Arbeit mit den Kindern. Beide sagten, dass sie gerne wiederkommen würden.

#### **TOP 7 : Sonstiges**

Herr Roy und die anderen Vorstandsmitglieder diskutierten mit den Anwesenden verschiedene Themen und beantworteten die aufgeworfenen Fragen. Danach bedankte er sich für ihr Kommen und schloß die Sitzung.

Gisela Roy Protokollführerin



B.N.Roy 1. Vorsitzender

